

2012-12-14 PRESSEMITTEILUNG

**Autorenlesung und Bilderschau
im Rahmen von LIFE+ „Allianz für Borstgrasrasen“
Freitag, 14.12.2012, 19:00 Uhr**

Wirtshaus „Zur Alten Abtei“, Hermann-Josef-Straße 33, 53925 Kall-Steinfeld

**Magische Momente in den vergessenen Heiden der Eifel – Lesung und
Bilderschau im Wirtshaus „Zur Alten Abtei“ in Steinfeld**

Kall–Steinfeld, 14.12.2012. Die Biotopbetreuerin Beate Jacob und das LIFE+ Projekt „Allianz für Borstgrasrasen“ erinnern mit Texten und Bildern an fast vergessene und vielfach verloren gegangene Borstgrasrasen, Heiden und Venne: Lebensräume, die lange Zeit das Landschaftsbild der Eifel prägten.

Wo sind sie geblieben, die ausgedehnten Ginsterheiden, Wacholderheiden, Borstgrasrasen, Venne und Moorheiden, die bis vor 60 Jahren weite Flächen in der Eifel einnahmen? Es gibt nur noch eine Handvoll davon und natürlich haben die Naturschutzbehörden, Naturschutzverbände und -institutionen alle Hebel in Bewegung gesetzt, um diese Reste unter Schutz zu stellen und zu erhalten. Sie haben auch viel erreicht. Aber von all den Kämpfen, die sie darum führen mussten und immer noch führen müssen, droht einer verloren zu gehen - der Kampf gegen das Vergessen. Mit Bildern von Fritz von Wille, Wilhelm Degode, Dieter Pleines oder Albrecht Klauer-Simonis soll die Erinnerung an diese besondere Eifellandschaft geweckt werden!

Die Autorin Beate Jacob, ansässig im Eifelkreis Bitburg-Prüm, liest aus ihren Büchern „Magische Momente – Begegnungen mit wilden Pflanzen und zauberhaften Orten“ und „Die vergessenen Heiden der Eifel“. Entsprechende Bilder werden während der Veranstaltung projiziert und kommentiert, sie bringen das Reizvolle der alten Heidelandschaften zur Geltung und in Erinnerung.



Dieter Pleines, Rohrvenn bei Roth (Beate Jacob)

Hintergrund-Informationen zum LIFE+ Projekt „Allianz für Borstgrasrasen“

Im Kreis Euskirchen entwickelt das LIFE+ Projekt „Allianz für Borstgrasrasen“ bei der Biologischen Station im Kreis Euskirchen e.V. mit europäischer Förderung bis 2016 auf etwa 90 Hektar Fläche „Borstgrasrasen“ „trockene und feuchte Heiden“ und „Bergmähwiesen“ mit einem Netz ökologisch wertvoller, verbindender Gehölze und Gebüsche. In den Gemeinden Hellenthal, Dahlem und Kall werden hierfür geeignete Flächen dauerhaft zum Schutz von Natur und Landschaft bereitgestellt. Eine für die Eifel ehemals typische Kulturlandschaft wird wieder belebt, die verlorengegangene Artenvielfalt kann dauerhaft verbessert und gefördert werden.

Die Projektgebiete sind oder werden Teil von NATURA2000, dem staatenübergreifenden Netz von Gebieten zum Schutz der Natur in der Europäischen Union. Dieses Schutzgebietsnetz soll das Vorkommen charakteristischer Lebensräume in der EU und seltener Tier- und Pflanzenarten sichern und für nachfolgende Generationen erhalten.

Pressekontakt:

Marietta Schmitz

LIFE+ Projekt "Allianz für Borstgrasrasen"

Biologische Station im Kreis Euskirchen e.V. Steinfelder Str. 10, D-53957 Nettersheim

Tel.:0049-(0)2486 9507-19

Mail: m.schmitz@biostationeuskirchen.de

Web: www.life-borstgrasrasen.eu